

## Sehr geehrte Mitglieder,

Was war und was wird noch kommen?

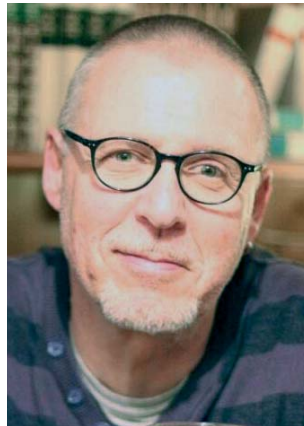
Der Winter, mit seiner dunklen Seite ist vorbei. Der Frühling kommt mit großen Schritten.

Damit beginnt die helle Jahreszeit, die sich positiv auf unsere Schuppenflechte aber auch auf unser allgemeines Wohlbefinden auswirkt.

Die quasi regierungslose Zeit ist vorüber. Fast ein halbes Jahr waren Merkel und Co. nur noch geschäftsführend im Amt. Die Mitglieder der SPD haben dem Koalitionsvertrag zugestimmt und damit den Weg zur Bildung einer neuen Regierung freigemacht.

Ministerposten wurden neu vergeben – neue Namen an die man sich gewöhnen muss oder sollte. Ganz wichtig, gerade für uns: das Gesundheitsministerium.

Der alte Minister, Hermann Gröhe, ist Vergangenheit. Die Zukunft gehört dem neuen Minister, Jens Spahn. Dieser hat sich schon im Vorfeld durch seine Äußerungen medial ins Gespräch gebracht. Deshalb sollte genau beobachtet werden, welche Veränderungen auf uns chronisch Kranke zu kommen. Ich hoffe, dass es Änderungen sind, die dem Wohle von Patienten und Behinderten dienen werden. Natürlich wird der DPB die Meldungen aus dem Bundesministerium für Gesundheit wie bisher genau verfolgen und wenn nötig, auch seine Sicht der Dinge zur Diskussion stellen.



Der DPB begeht im April 2018 sein 45. Lebensjahr. Seit 45 Jahren ist der DPB nun im unermüdlichen Einsatz für die Belange von Menschen mit Schuppenflechte der Haut und der Gelenke. Die DPB-Chronik: 45 Jahre Selbsthilfe bei Schuppenflechte beschreibt den Werdegang des DPB von seiner Gründung bis heute. Damals wie heute ist der DPB anerkanntes Sprachrohr der an Schuppenflechte erkrankten Menschen in Deutschland, Interessenvertretung und Informationsquelle. Eine kurze Übersicht enthält auch die Seite 7.

Eine Psoriasis-Diät gibt es nicht, wohl aber mannigfaltige Formen der Ernährung. Was ist gesund, was schadet? Die Deutsche Gesellschaft für Ernährung e.V. hat 10 modifizierte Regeln publiziert. Die Regeln sollen als Leitlinie für gesunde Ernährung dienen - ganz unabhängig von Krankheiten. Übergewicht ist ungünstig bei Schuppenflechte. Was zu Fetten und Zucker wichtig scheint berichte diese Ausgabe. Auch dem tabuisierten Thema „intime Beziehung“ mit Schuppenflechte, den emotionalen Schranken wie auch den körperlichen Beschränkungen bei einer Psoriasis der Gelenke widmet sich das PSO Magazin. Abgeschlossen wird die Serie, was noch an operativen Verfahren bei einer Psoriasis-Arthritis bleibt, wenn Gelenke kaputt sind.

Mit der „Blutgruppen-Diät“ wird eine der vielen durchaus unkonventionellen Methode erläutert, die chronisch Kranken und Übergewichtigen Besserung versprechen. Demnach richte sich Ernährung unterschiedlich an den Blutgruppen A, B oder 0 aus.

Der DPB setzt sich in unterschiedlichsten Bereichen immer für die Interessen der Menschen mit Schuppenflechte in Deutschland ein. Die Wirksamkeit der Aktivitäten des DPB hängen aber nicht nur von Argumenten, sondern auch von der Zahl der Mitglieder ab. Werben Sie Mitglieder. Wenn jedes Mitglied ein Neues gewinnt, sind wir schon doppelt so stark. Ihre DPB-Mitgliedschaft ist doch das beste Argument, andere zu überzeugen. Denn nur ein starker Verein kann stark auftreten und Forderungen zum Wohle der Menschen mit Schuppenflechte stellen.

Diese Ausgabe hält wie immer viele weitere interessante und hilfreiche Informationen bereit. Ich wünsche Ihnen eine angenehme Lektüre.

Mit freundlichem Gruß

**Manfred Greis**  
Beisitzer im Vorstand